



Unternehmensbefragung 2023

Wirtschaftsförderung und
Stadtplanung der Stadt Hemer

Inhaltsverzeichnis



■ Vorwort	3
■ Unternehmensbefragung	4
■ Unternehmensdaten	5
■ Breitbandentwicklung und Gewerbeflächen	9
■ Fachkräftesituation	14
■ Wirtschaftsstandort	21
■ Digitalisierung	26
■ Wirtschaftsförderung und Krisen	29

Vorwort des Bürgermeisters Christian Schweitzer



Sehr geehrte Damen und Herren,

einmal mehr haben wir Ihnen angeboten, sich an der städtischen Unternehmensbefragung zu beteiligen. Die mittlerweile dritte Auflage und die beachtliche Resonanz bei dieser und den vorherigen Umfragen dokumentieren, wie wichtig und wertvoll der kontinuierliche Austausch zwischen Wirtschaft und Verwaltung für alle Beteiligten ist. So erfährt die Stadt Hemer, welche Themen Sie als Unternehmerinnen und Unternehmer derzeit beschäftigen, wo der Schuh manchmal drückt und wo wir uns gegenseitig mit kurzen, schnellen Wegen und Maßnahmen unterstützen können.

In den vergangenen Jahren und auch heute noch stehen und stehen die hohe Inflation, die Pandemie, die Verkehrslage, der Angriffskrieg in der Ukraine, aber auch Themen wie die Knappheit der Gewerbeflächen und der Fachkräftemangel ganz oben auf der Agenda. Hieraus lässt sich deutlich erkennen mit welchem schwerwiegenden Problematiken wir alle zu kämpfen haben! Die Vergangenheit hat aber auch gezeigt, dass die Hemeraner Unternehmer die Köpfe nicht in den Sand stecken,

sondern nach Lösungen suchen. Und dabei dürfen Sie die Stadt Hemer als verlässlichen Partner an Ihrer Seite wähen.

Sprechen hilft! Am besten sogar miteinander, und deshalb zögern Sie bitte nicht den Kontakt zur Stadtverwaltung aufzunehmen und sich in laufende Prozesse mit einzubinden.

Ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich für Ihre Teilnahme an der Befragung, denn nur so können wir gemeinsam unsere Stadt weiter entwickeln und Ihre Ideen, Anregungen, Wünsche und Belange thematisieren. Denn Hemer ist ein WIR!

Mit offenem Ohr,

Ihr Bürgermeister
Christian Schweitzer



Auswertung

Die Wirtschaftsförderung und Stadtplanung der Stadt Hemer haben im Sommer 2023 insgesamt 233 Unternehmen in den Hemeraner Gewerbe- und Industriegebieten, aber auch in den historisch gewachsenen Gemengelagen befragt. Die Rücklaufquote der Befragung lag mit 37 teilgenommenen Betrieben bei knapp 16 Prozent.

Im ersten Teil der Befragung standen die Unternehmensdaten im Mittelpunkt. Hier ging es darum, seit wann sich die Unternehmen in Hemer befinden, welchem Wirtschaftssektor sie angehören und wie viele Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt sind. Im zweiten Teil wurden die wichtigsten Aspekte der Breitbandentwicklung und Gewerbeflächenentwicklung abgefragt. Der dritte Teil beschäftigte sich mit dem Thema „Fachkräftemangel“ in den jeweiligen Branchen. Im vierten Teil der Befragung sind wir auf die Zufriedenheit des Wirtschaftsstandortes eingegangen. Außerdem interessierte uns im fünften Teil, welche Digitalisierungsvorhaben Sie als Unternehmerinnen und Unternehmer als wichtig erachten

und in den nächsten Jahren umsetzen wollen oder sogar müssen. Im letzten Teil der Befragung wollte die Stadt Hemer wissen, wie zufrieden Sie mit der Wirtschaftsförderung vor Ort sind und auf welche Zukunftsthemen die Stadtverwaltung einen Fokus legen sollte. Sie hatten darüber hinaus die Möglichkeit sich bezüglich der aktuellen Krisen und ebenso Erwartungen, Anregungen und Kritik gegenüber der Stadtverwaltung zu äußern.

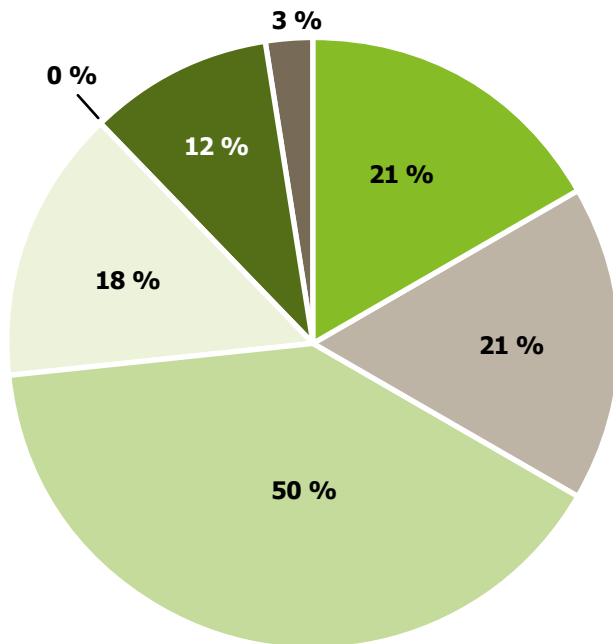
In der Folge finden einzelfallbezogen vertiefende Gespräche mit den Unternehmen statt. Die Unternehmen können sich bei Gesprächsbedarf – unabhängig davon, ob sie an der Unternehmensbefragung teilgenommen haben oder nicht – gerne auch unter den unten angegebenen Kontaktdaten bei der Stadt melden. Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und freuen uns, Ihnen die Auswertung der Befragung vorstellen zu dürfen. Bei Rückfragen und Anregungen stehen Ihnen gern Vivien Veihoff (Tel.: 02372 551-345, Mail: v.veihoff@hemer.de) oder Kirsten Staubach (Mail: k.staubach@hemer.de) zur Verfügung.

Themenblock

Unternehmensdaten

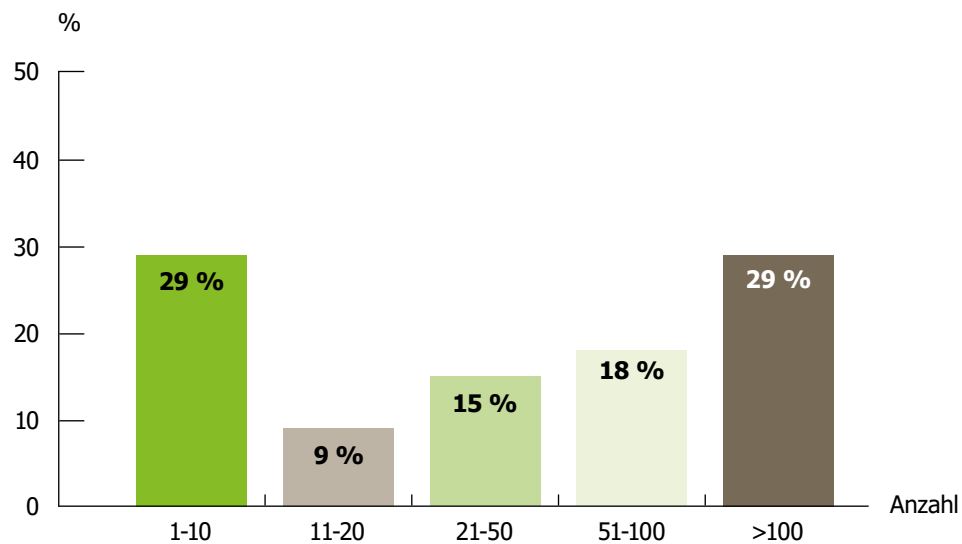
Im ersten Themenblock ist zu erkennen, dass die Hälfte der befragten Unternehmen in Hemer produzierendes Gewerbe ist. Die andere Hälfte auf vielfältige Weise aufgeteilt (Handels, Gastgewerbe und Verkehr, Handwerk, Öffentliche und private Dienstleister und Finanzierung, Vermietung). Die Hälfte aller Unternehmen expandiert Europa- und Weltweit.

1. Branchen der befragten Unternehmen (Mehrfachnennungen)

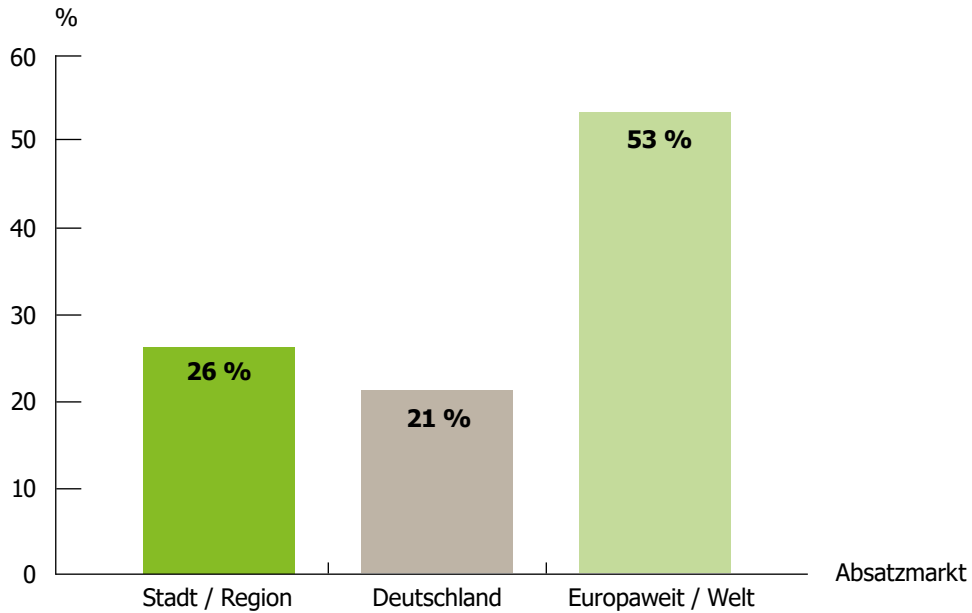


- Handels, Gastgewerbe und Verkehr
- Handwerk
- Produzierendes Gewerbe
- Öffentliche und private Dienstleister
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht
- Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister
- Anderes

2. Mitarbeiterzahlen der befragten Unternehmen



3. Absatzmärkte der befragten Unternehmen (Nennen)



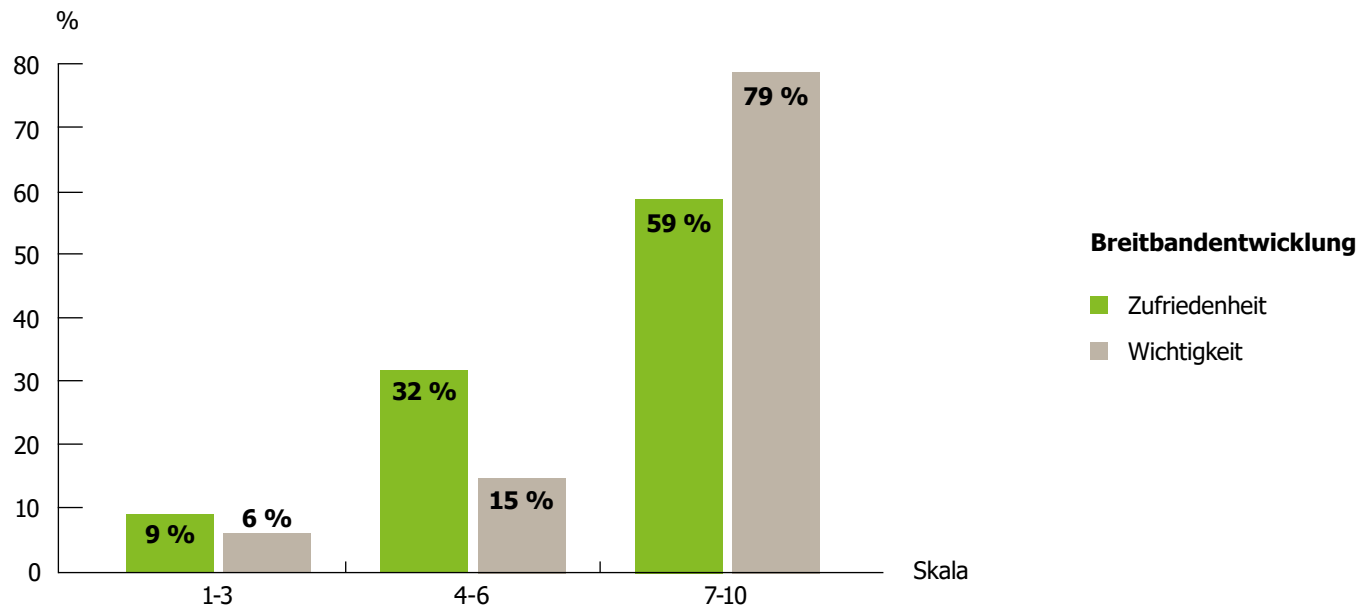
Themenblock

Breitbandentwicklung und Gewerbeflächen

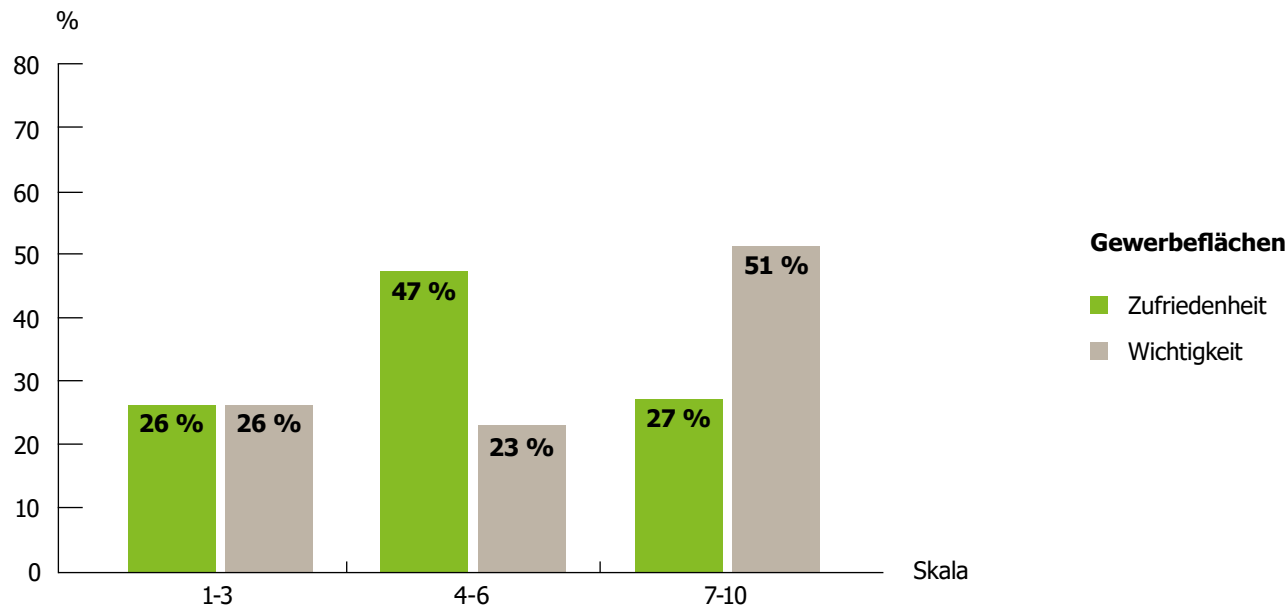
Die Breitbandentwicklung ist in den vergangenen Jahren immer wichtiger geworden. Die Ergebnisse der Zufriedenheit und Wichtigkeit in der Entwicklung zeigt, dass wir in Hemer auf einem sehr guten Weg sind. Bei der Verfügbarkeit von Gewerbeflächen gehen die Meinungen der Unternehmerinnen und Unternehmer teilweise weit auseinander.

Dennoch ist Verbesserungspotential zu erkennen. Dazu gehören auch die Erweiterungspotentiale für die Unternehmen, auf welche Hemer in den nächsten Jahren eingehen muss. Die Ressourcenknappheit ist in den Hemeraner Unternehmen zwar ein Thema, allerdings ist über die Hälfte der Befragten sehr zufrieden.

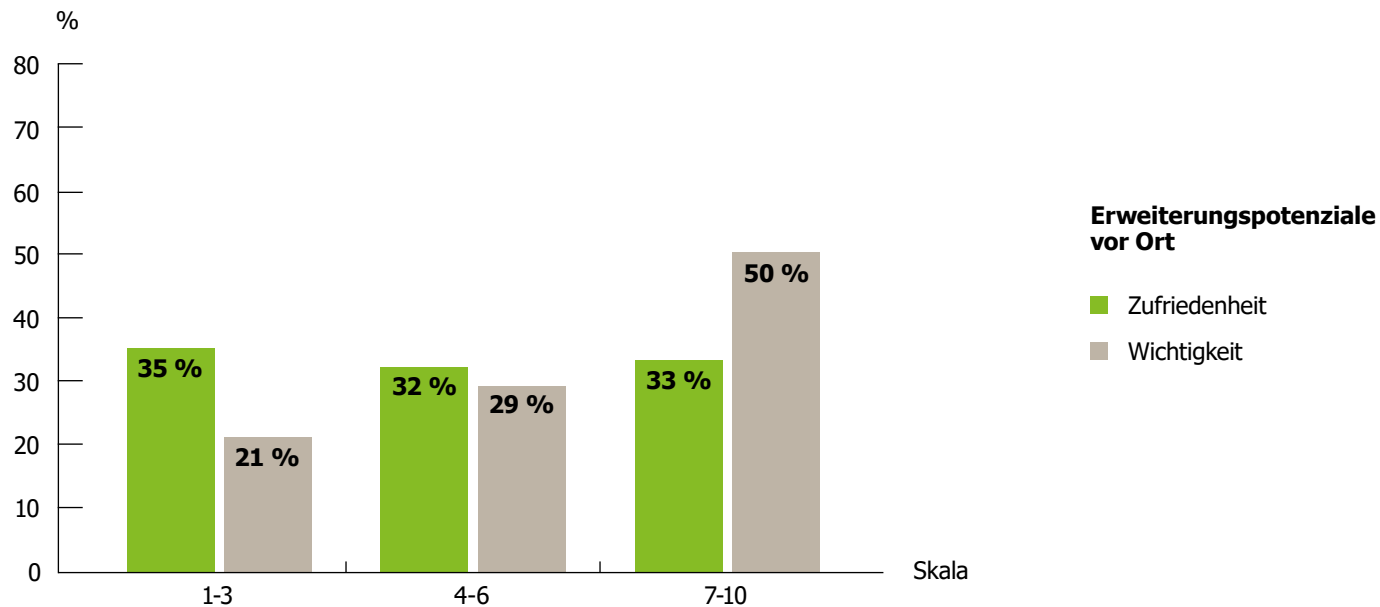
4. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Breitbandentwicklung in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht; 10 sehr gut)



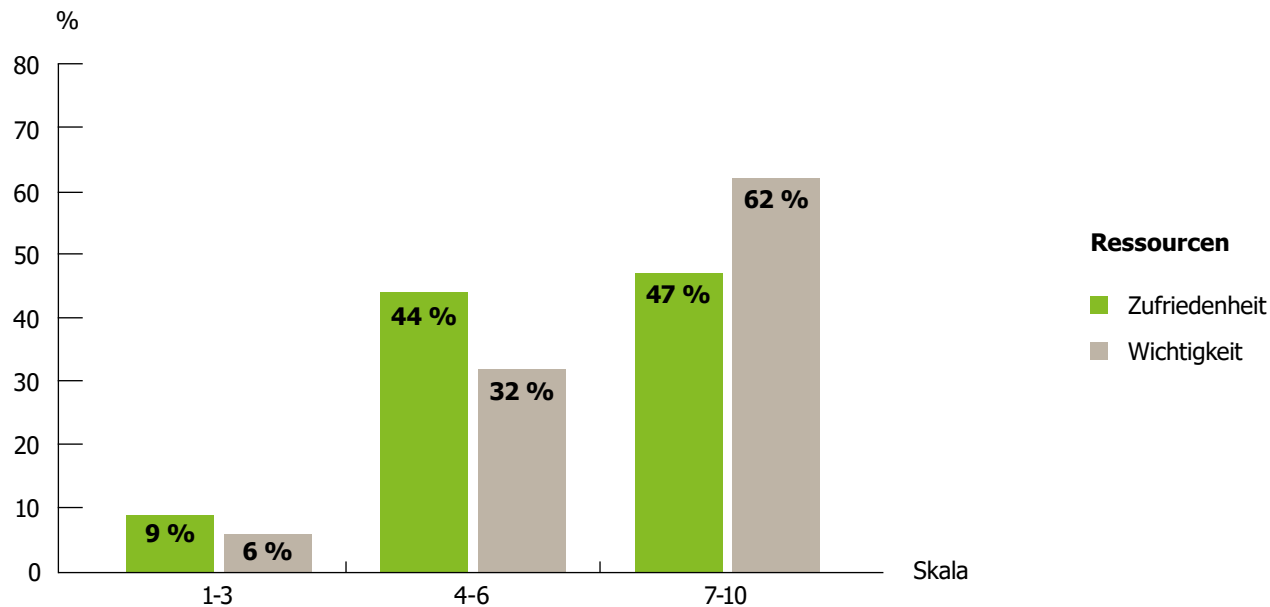
5. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Verfügbarkeit von Gewerbeflächen in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



6. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Erweiterungspotenziale für Ihr Unternehmen in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



7. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Verfügbarkeit von Ressourcen (Flächen) in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)

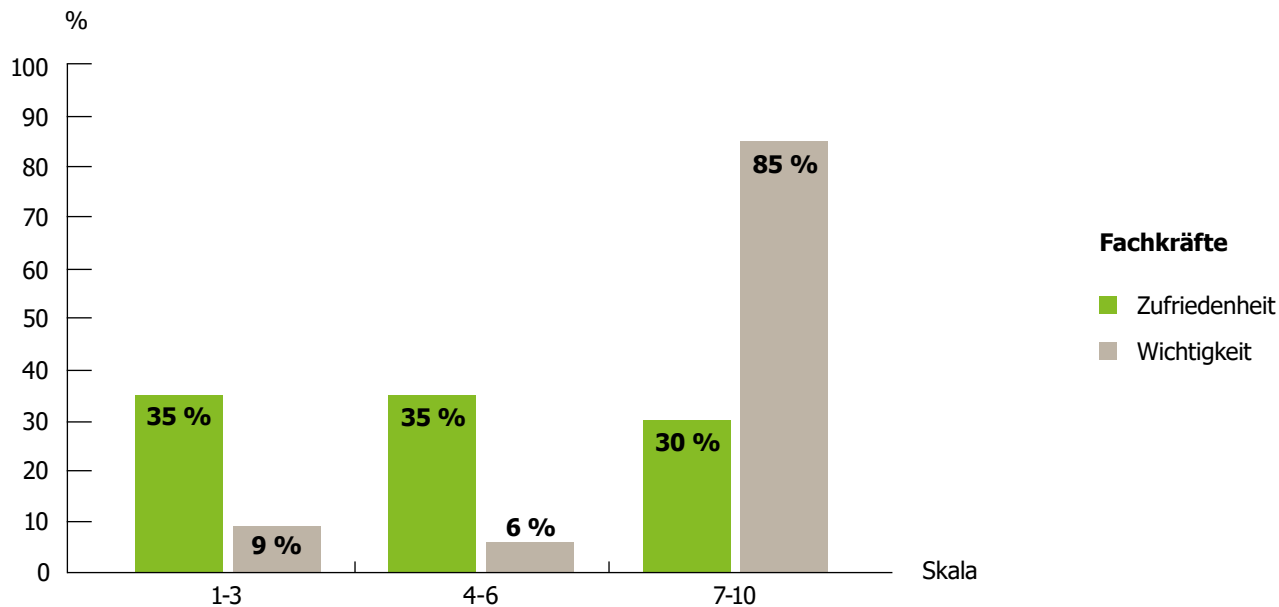


Themenblock

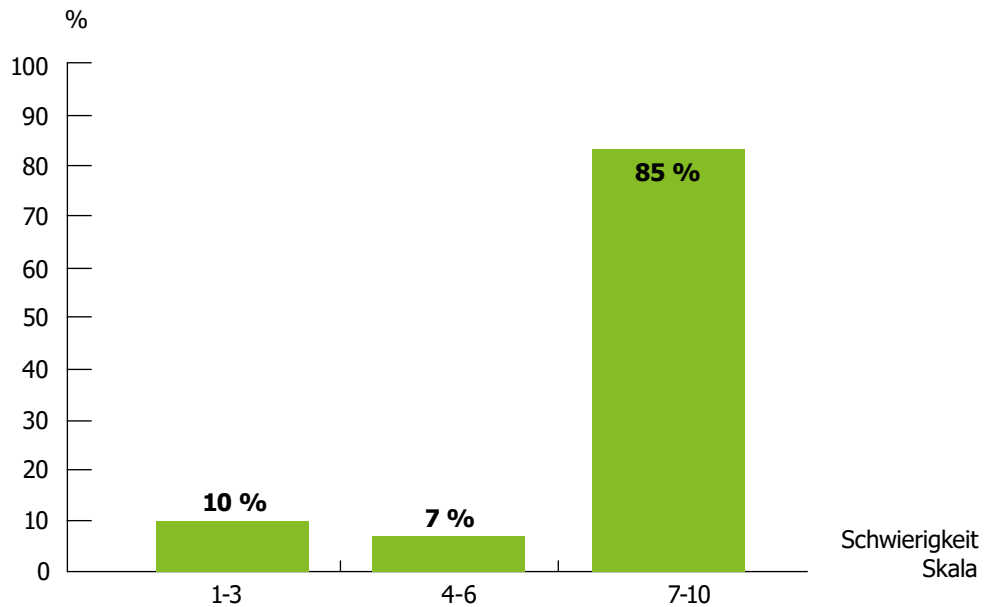
Fachkräftesituation

Die Wichtigkeit des Themas Fachkräfte und vor allem des Fachkräftemangels wird aus den oben genannten Fragen sehr deutlich. Dies zeigt bereits die zweite Frage, in welcher 85% der befragten Unternehmen die Wichtigkeit auf einer Skala von 1-10 (wobei 1 unwichtig und 10 sehr wichtig bedeuten) mit einer 7-10 beantwortet haben. Viele der befragten Unternehmen haben Schwierigkeiten mit der Einstellung von Fachkräften und Auszubildenden. Generell gestaltet sich die Akquirierung von Personal sehr schwer.

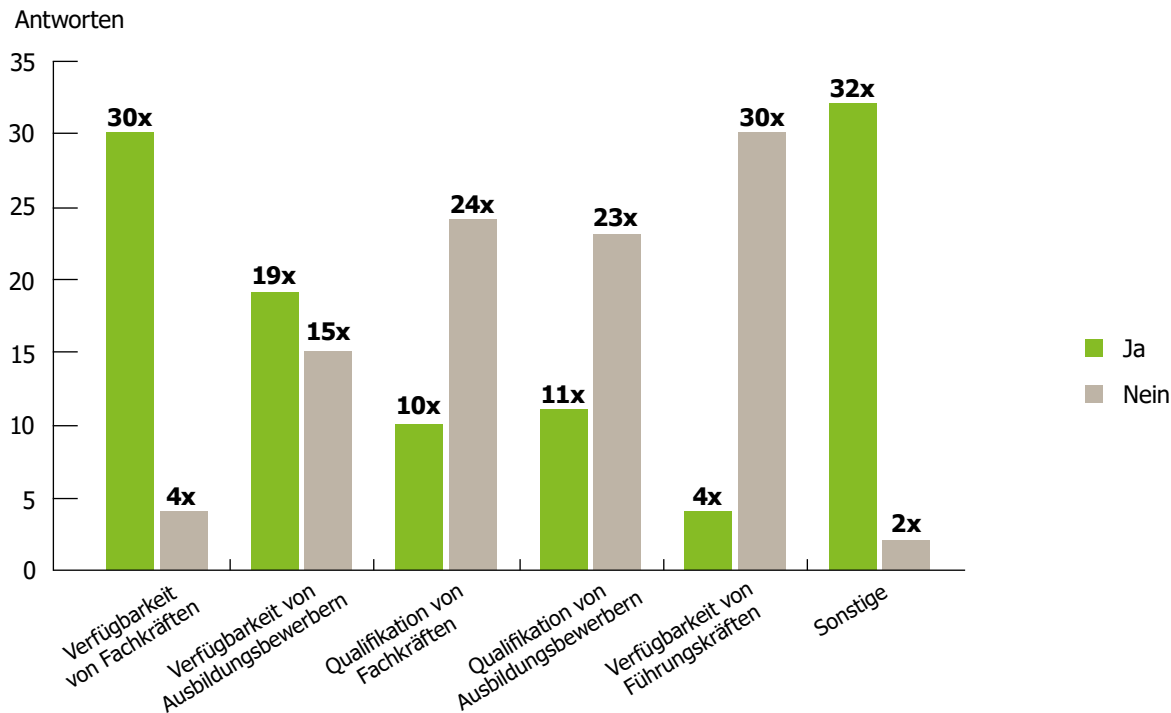
8.1. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Verfügbarkeit von Fachkräften in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



8.2. Bitte bewerten Sie Schwierigkeit, qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden (1 keine Schwierigkeit; 10 große Schwierigkeit)



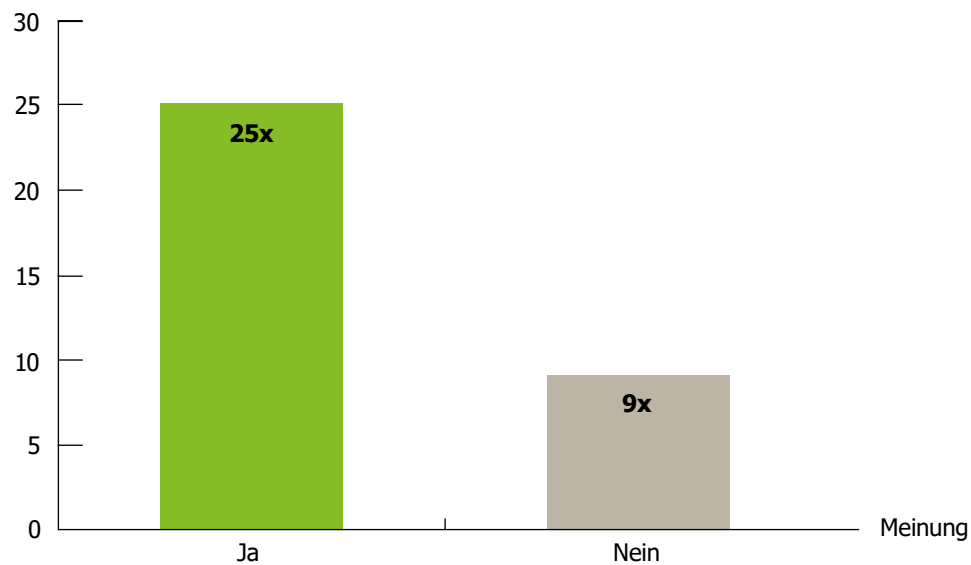
9. Vor welchen Herausforderungen stehen Sie aktuell bei der Mitarbeitersuche (Mehrfachnennung möglich)



10. Hatte Ihr Unternehmen in der letzten Zeit Probleme bei der Akquirierung von Personal?



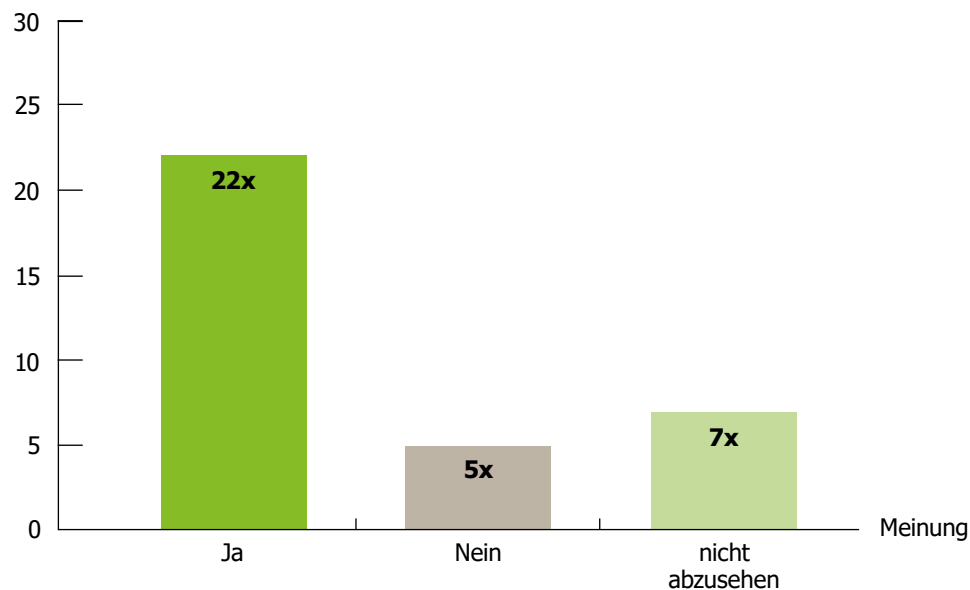
Antworten



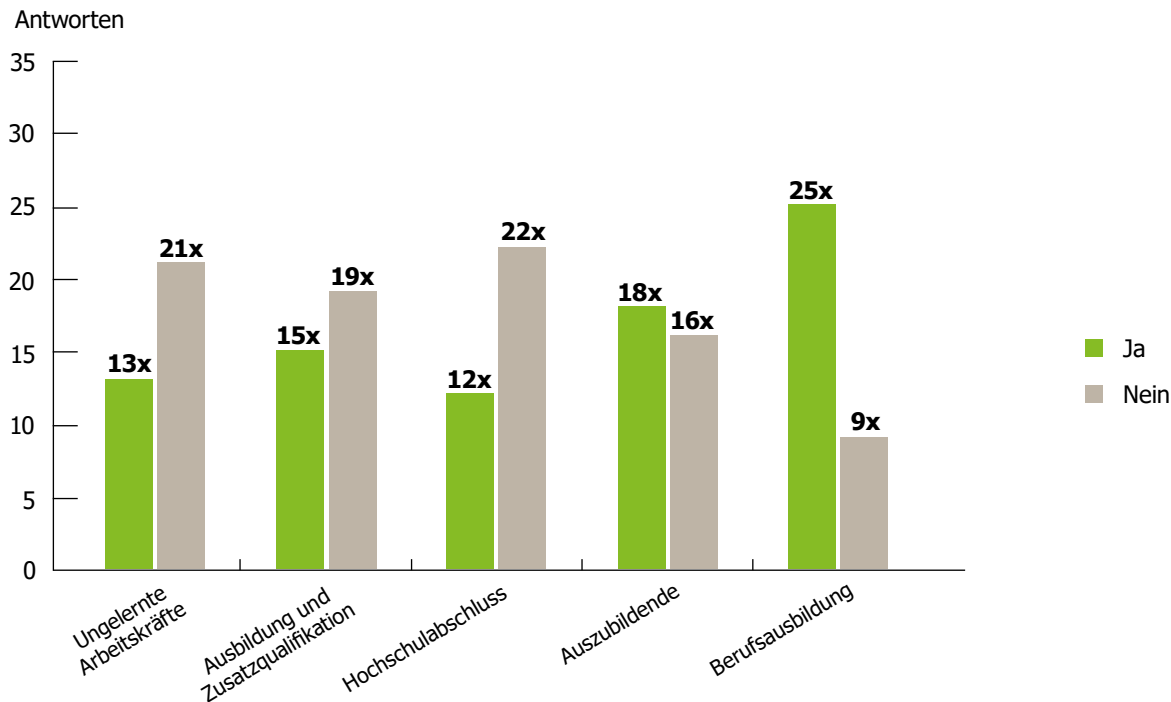
11. Benötigen Sie mehr Personal/Fachkräfte in den nächsten fünf Jahren



Antworten



12. Gesuchte Qualifikation der Neueinstellungen (Mehrfachnennung möglich)



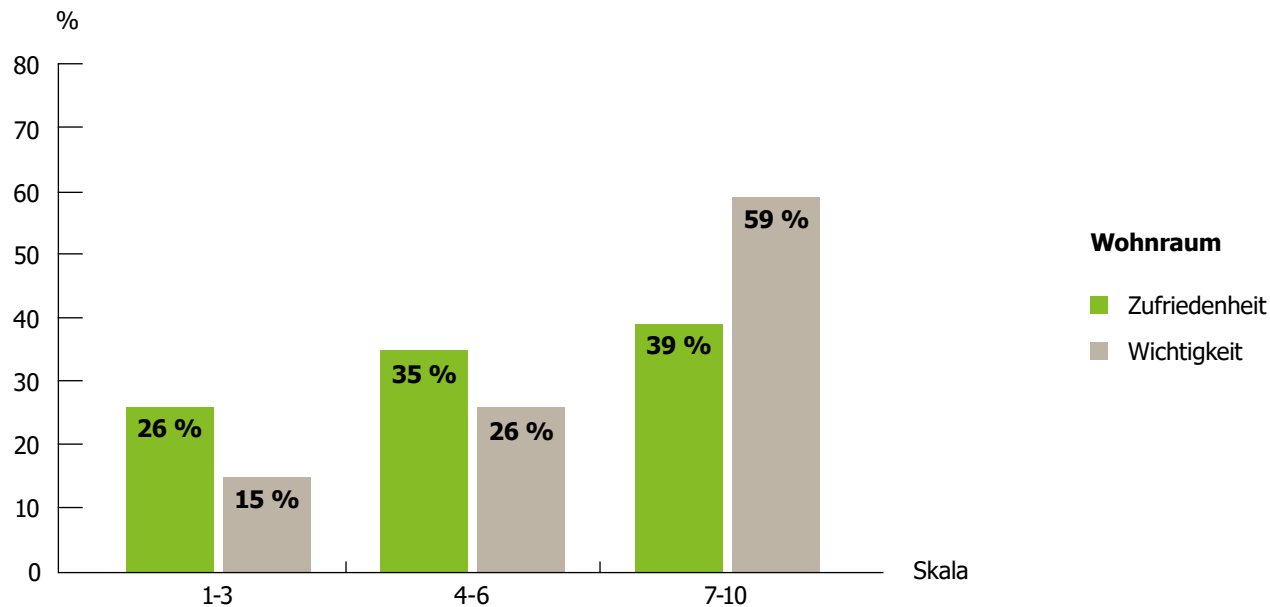
Themenblock

Wirtschaftsstandort

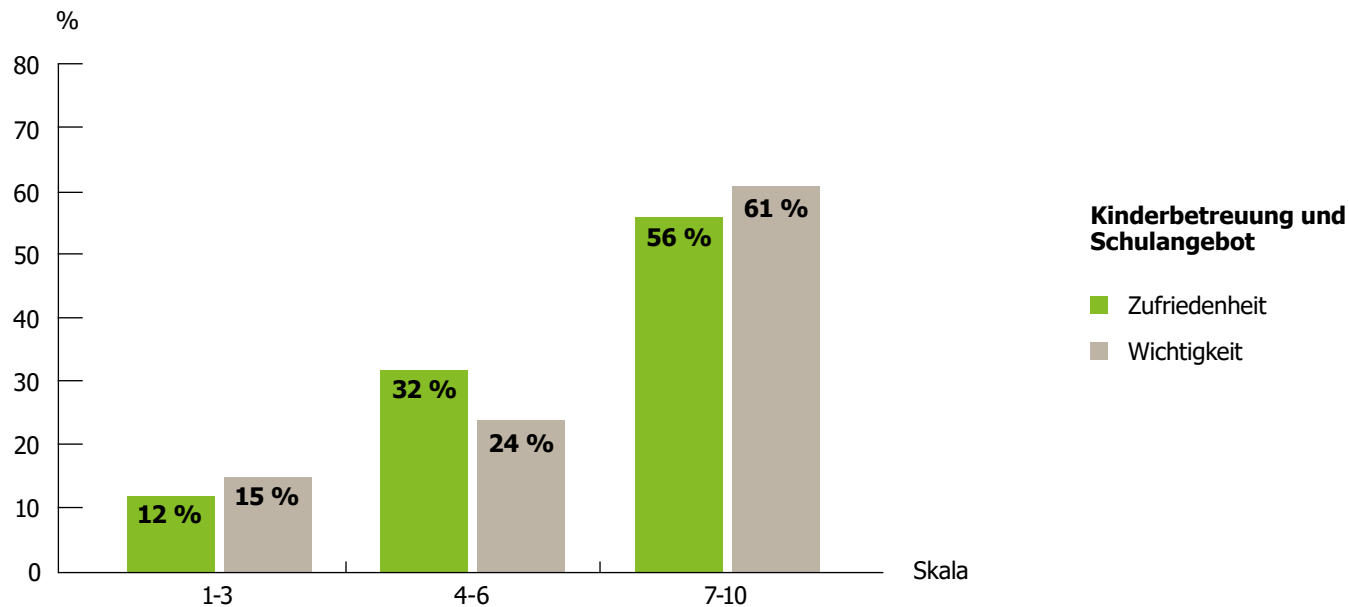
Zum Wirtschaftsstandort gehören Faktoren wie Wohnraum, Kinderbetreuung, Kultur- und Freizeitangebot und die Innenstadt. Hier wurden jeweils die Wichtigkeit und die Zufriedenheit abgefragt. Es ist zu erkennen, dass der Wohnraum zwar sehr wichtig ist, aber die Zufriedenheit nicht entsprechend. Anders sieht es bei der Kinderbetreuung aus. Hier sind sowohl die Wichtigkeit als auch die Zufriedenheit hoch und positiv bewertet worden. Ein vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot ist den Hemeraner Unternehmen wichtig. Dieser Faktor stimmen die Unternehmen überwiegend mit sehr zufrieden ab.

Die Wichtigkeit der Innenstadtqualität ist in der Auswertung besonders ausgeprägt. Dennoch ist hier zu erkennen, dass die Zufriedenheit eher mäßig bewertet wurde. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Faktoren Kinderbetreuung und Kultur- und Freizeitangebot zufriedenstellend sind, der Wohnraum und die Innenstadt lassen Spielraum nach oben übrig.

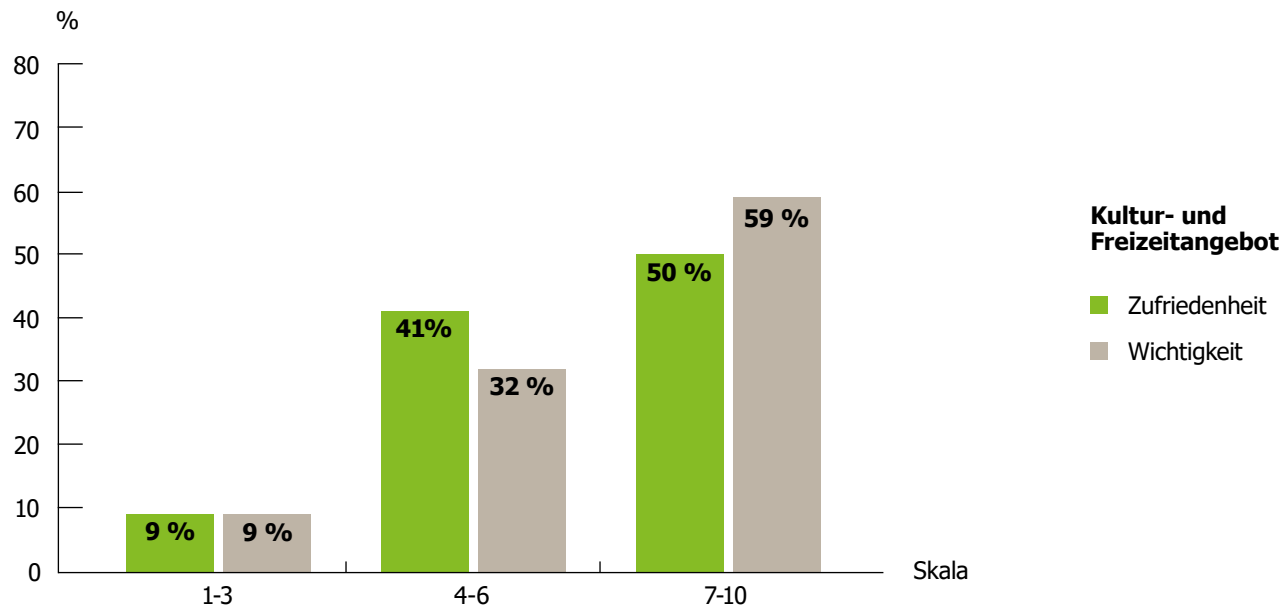
13. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Verfügbarkeit von Wohnraum in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



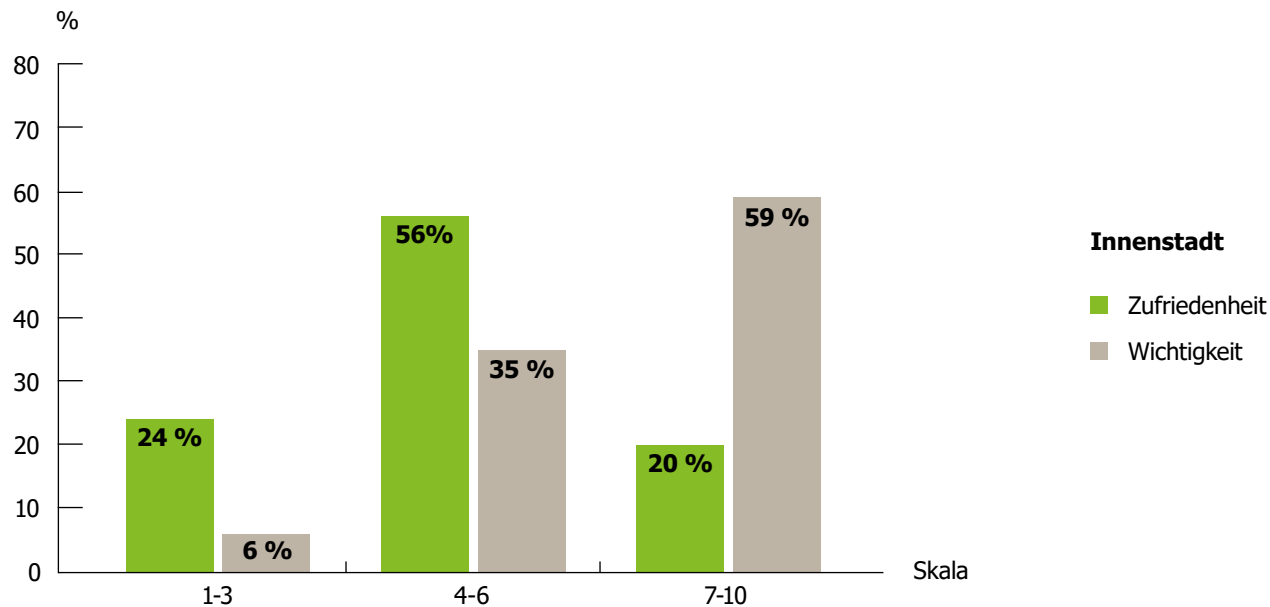
14. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf das Angebot von Kinderbetreuung in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



15. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf das Angebot von Kinderbetreuung in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



16. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Attraktivität der Innenstadt in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



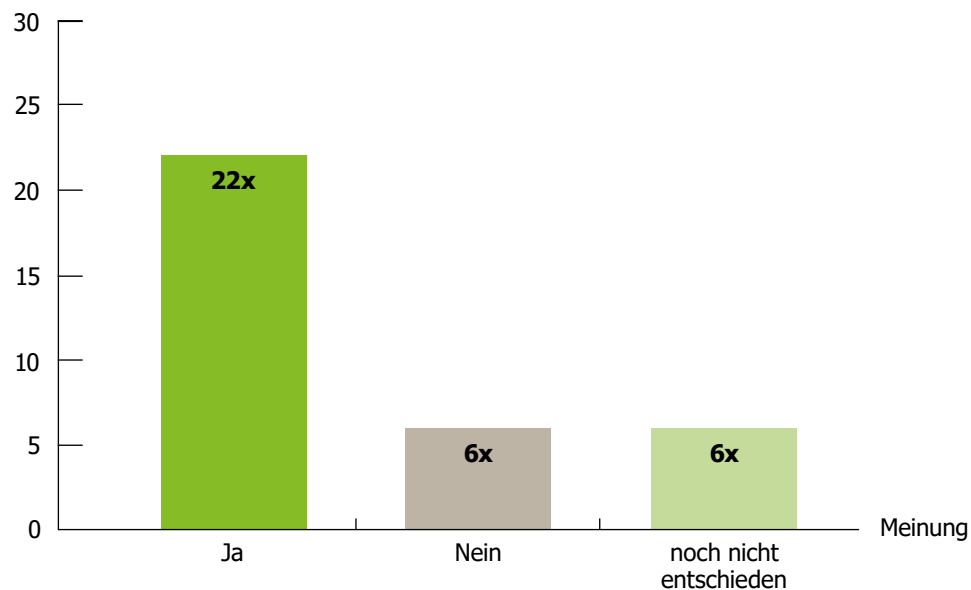
Themenblock **Digitalisierung**

Digitalisierungsvorhaben sind für 65% der befragten Unternehmen in den nächsten Zwei Jahren ein auftretendes Thema. Überwiegend werden gesamte IT-Strukturen erneuert und Arbeitsprozesse reorganisiert. Die Digitalisierung von Produkten und Dienstleistungen sowie Neue Marketing- und Vertriebskonzepte werden in den nächsten Zwei Jahren in den Unternehmen präserter.

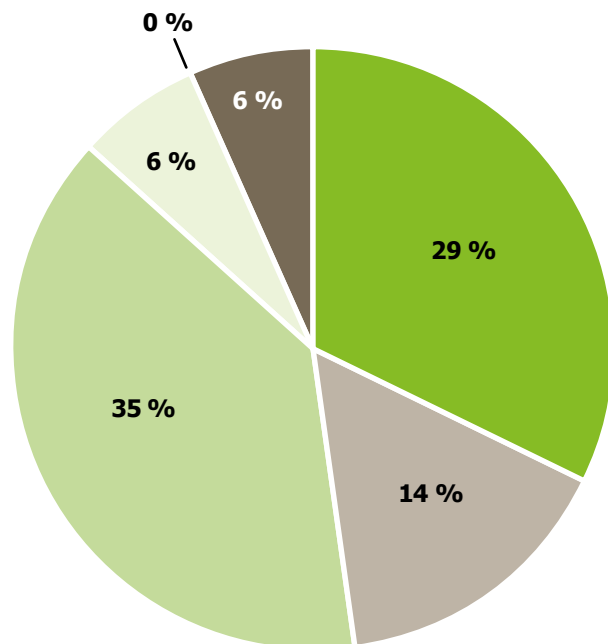
17. Haben Sie in den nächsten zwei Jahren Digitalisierungsvorhaben in Ihrem Unternehmen eingeplant?



Antworten



18. Art der geplanten Digitalisierungsvorhaben

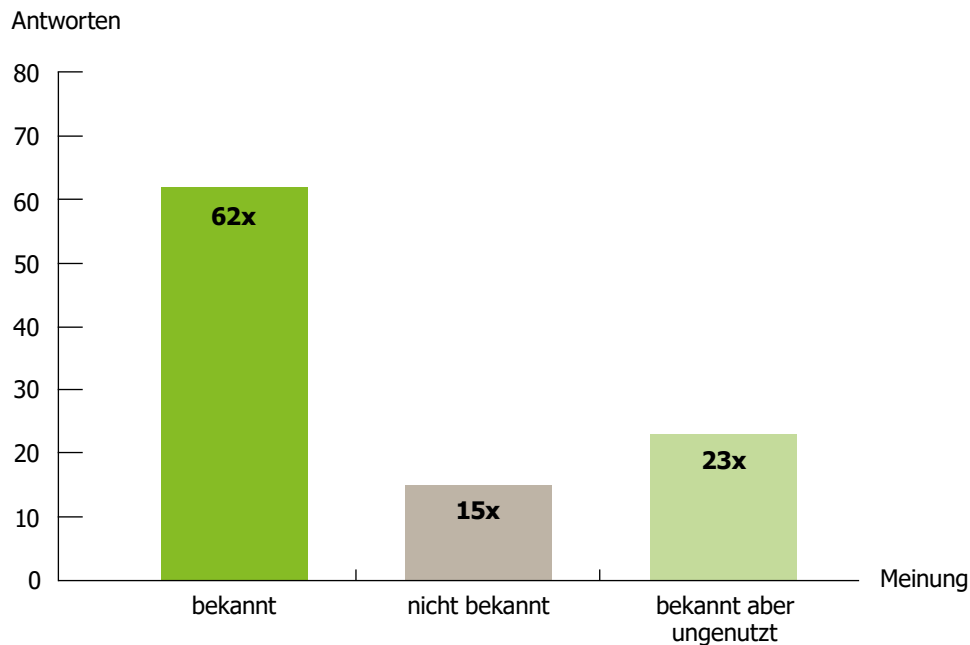


- Erneuerung der IT-Struktur
- Digitalisierung von Produkten und Dienstleistungen
- Reorganisation von Arbeitsprozessen
- Neue Marketing- und Vertriebskonzepte
- Digitalisierung des Kontaktmanagements
- Sonstige

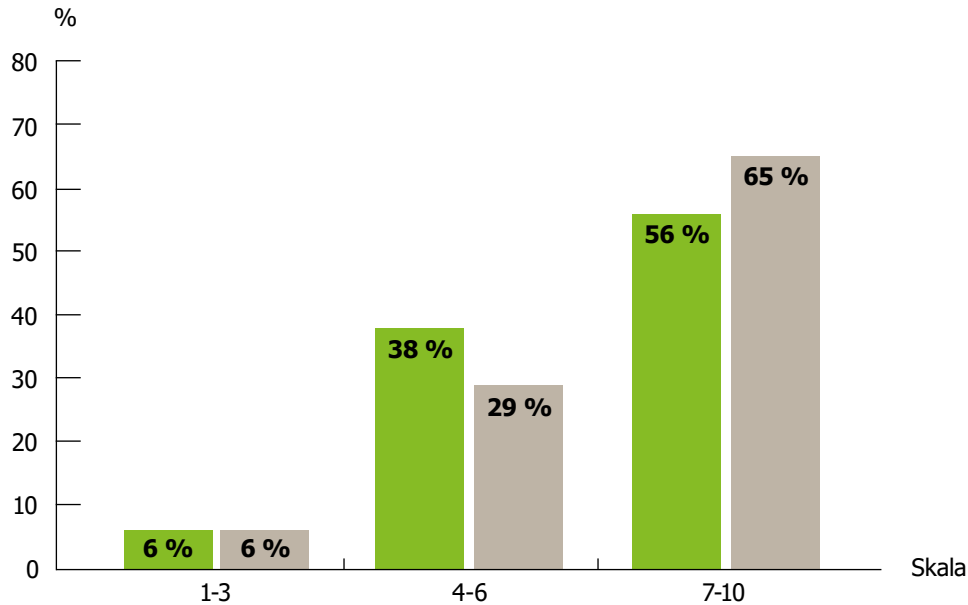
Themenblock

Wirtschaftsförderung und Krisen

19. Die Wirtschaftsförderung ist in der Stadtverwaltung erster Ansprechpartner für Unternehmen. Daher ist es wichtig zu wissen, ob der Service bei den Unternehmen bekannt ist und wie dieser bewertet wird.



20. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf den Service der Stadtverwaltung in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



Stadtverwaltung

- Zufriedenheit
- Wichtigkeit

Die Stadtverwaltung wird als sehr wichtig angesehen. Aber auch die Zufriedenheit ist bei über 56% sehr guter Bewertung die richtige Richtung.

21. Was wünschen Sie sich von der Stadtverwaltung/ Wirtschaftsförderung der Stadt Hemer?



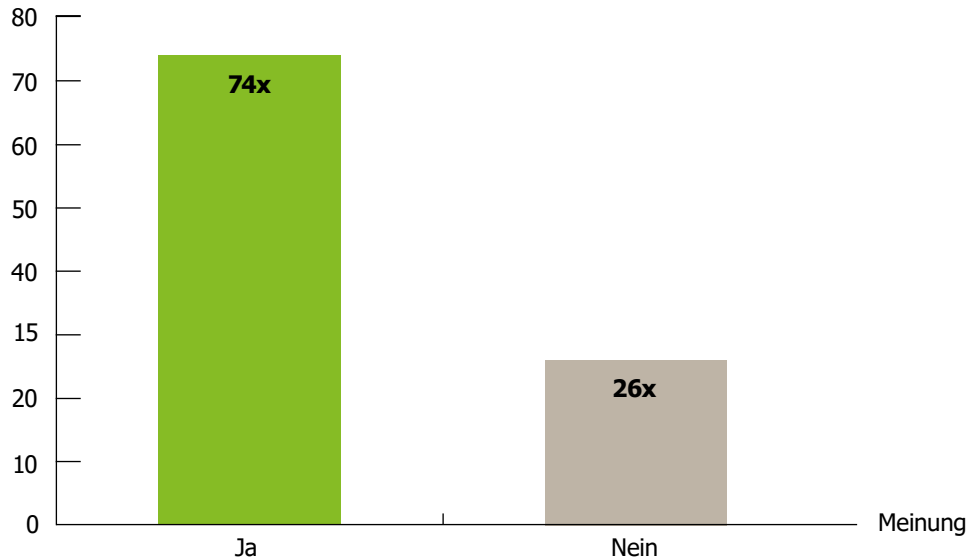
Es ist der Wirtschaftsförderung wichtig gewesen, bei der Unternehmensbefragung einen Platz für freie Äußerungen für die Unternehmer*innen zu ermöglichen. Grundsätzlich lässt sich bei den Aussagen zusammenführen, dass ein immer wieder auftretender Störfaktor die Verkehrslage im Umkreis ist.

Die Unternehmer*innen wünschen sich einen intensiven Austausch zwischen der Stadtverwaltung und den Unternehmen. Dieses wird Großteiles bereits genutzt und beidseitig sehr geschätzt.

22. Betrachten Sie eine Zunahme von Bürokratie als belastend für Ihre Unternehmensabläufe?

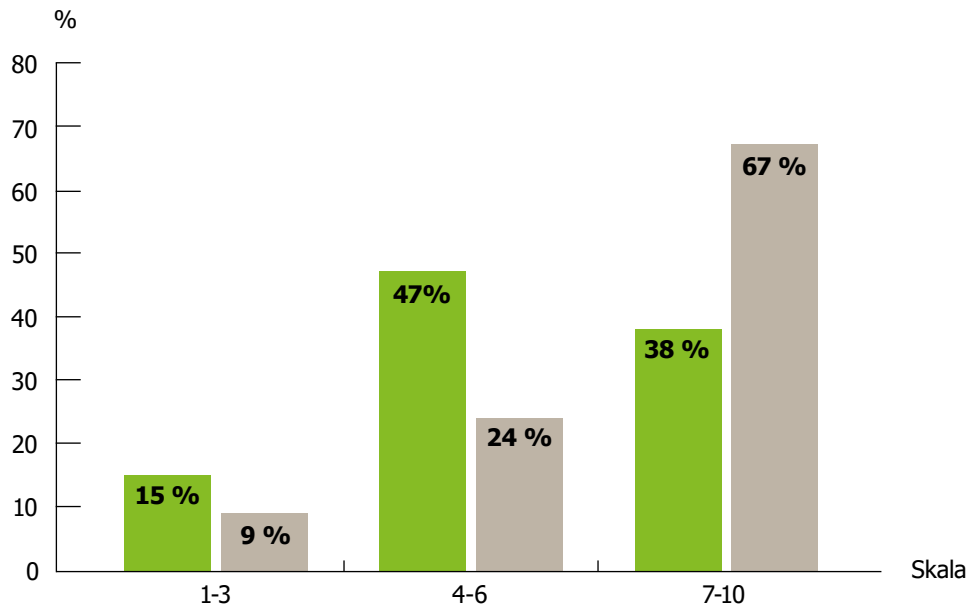


Antworten



■ Hier wurde als belastend unter Anderem genannt, dass die Bürokratie oftmals zu viele Personalressourcen einnimmt. Außerdem wurden zu viele Formulare genannt. Im Umkehrschluss ist der Zeitaufwand für die Bearbeitung und für das Verständnis die Hauptaussage der Unternehmer*innen gewesen.

23. Bitte bewerten Sie jeweils die Zufriedenheit und Wichtigkeit in Bezug auf die Vernetzung der Unternehmen in Hemer auf einer Skala von 1 bis 10 (1 sehr schlecht ;10 sehr gut)



Vernetzung der Unternehmen

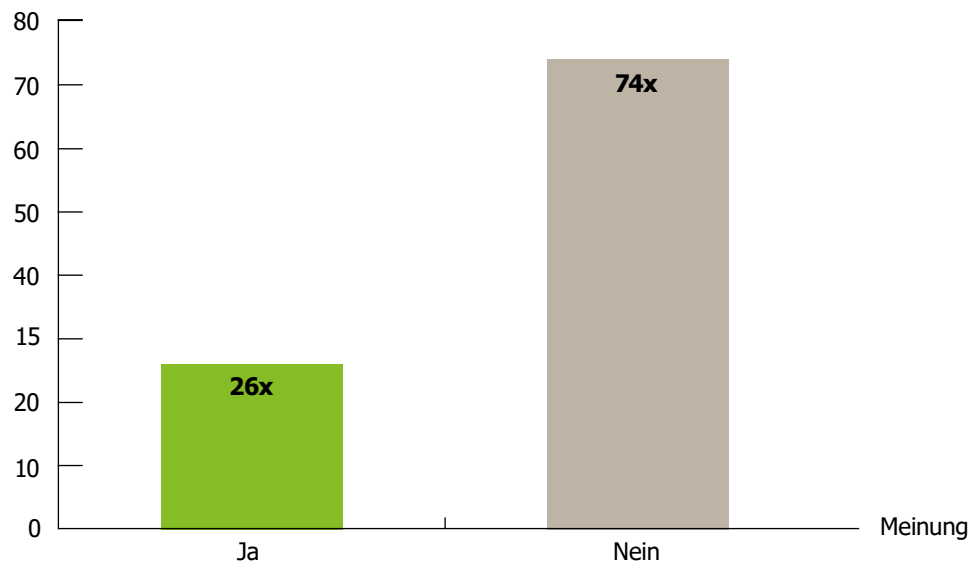
- Zufriedenheit
- Wichtigkeit

Die Vernetzung der Unternehmen in Hemer wird als sehr wichtig angesehen. Die Zufriedenheit bei der Umsetzung jedoch lässt noch deutlichen Spielraum übrig.

24. Haben Sie noch Nachwirkungen der Corona-Pandemie, die sich auf Ihre Geschäfte auswirkt, zu verzeichnen?



Antworten



■ Die Pandemie hat bei rund 1/3 der befragten Unternehmen große Auswirkungen gehabt, welche auch noch Auswirkungen auf das heutige Tagesgeschäft haben. 2/3 der befragten haben keine Auswirkungen mehr feststellen können.

25. Welche Auswirkungen hat die Inflation auf Ihr Unternehmen?



Unternehmer*innen beklagen überwiegend die steigenden Kosten, welche mit massiven Folgen verbunden sind. Abseits von der Kostensteigerung im Einkauf für die Produktion, sinken die Auftragszahlen. Der Geschäftsbetrieb wird somit massiv eingeschränkt und dauerhaft geschädigt.

Einige Unternehmen haben allerdings genau aus diesen vorangegangenen Kritikpunkten positives schöpfen können.

Dennoch überwiegen negative Auswirkungen der Inflation in den Unternehmen. Punkte wie stark steigende Löhne, der „Preiskampf“ mit den Kunden und den Lieferanten werden oft genannt.

26. Welche Auswirkung hat die Energiepreissteigerung auf Ihr Unternehmen?



Die Energiepreissteigerungen haben enormen Einfluss auf die Produktionskosten. Diese müssten im Umkehrschluss auf das Endprodukt und somit auf den Verbraucher umgewälzt werden. Dieses ist für die Unternehmen allerdings nicht möglich, da sie Kunden verlieren würden. Außerdem wird aus den Antworten ersichtlich, dass die Unternehmen in Hemer einen Wettbewerbsnachteil zur ausländischen Konkurrenz empfinden. Durch die Energiepreissteigerung kam/kommt es auch zu Lieferengpässen, welche in der Produktion zu Verzögerungen sorgen.

Die zuvor genannten Auswirkungen der Inflation decken sich überwiegend mit den Aussagen der Auswirkungen der Energiepreissteigerung.

27. Welche Auswirkung hat der Angriffskrieg Auswirkungen auf Ihr Unternehmen?



Die Energiepreissteigerungen haben enormen Einfluss auf die Produktionskosten. Diese müssten im Umkehrschluss auf das Endprodukt und somit auf den Verbraucher umgewälzt werden.

Dieses ist für die Unternehmen allerdings nicht möglich, da sie Kunden verlieren würden. Außerdem wird aus den Antworten ersichtlich, dass die Unternehmen in Hemer einen Wettbewerbsnachteil zur ausländischen Konkurrenz empfinden. Durch die Energiepreissteigerung kam/kommt es auch zu Lieferengpässen, welche in der Produktion zu Verzögerungen sorgen.

Die zuvor genannten Auswirkungen der Inflation decken sich überwiegend mit den Aussagen der Auswirkungen der Energiepreissteigerung.



**Wir bedanken uns für Ihre
Rückmeldungen und freuen uns
auf die weitere Zusammenarbeit!**

Vivien Veihoff

Wirtschaftsförderung

02372/551-345 | v.veihoff@hemer.de

Bürgermeister Christian Schweitzer

c.schweitzer@hemer.de

Kirsten Staubach

k.staubach@hemer.de

Stand: September 2023